

	<p>Objekt: Großsilbermünze der Boier mit Darstellung eines Reiters</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK SU 234</p>
--	---

Beschreibung

Ein schwertschwingender Krieger, der seinen Feinden entgegen reitet, ist auf der Rückseite dieser keltischen Silbermünze dargestellt. Deutlich zu erkennen ist die lange, am Gürtel des Reiters hängende Schwertscheide. Am unteren Rand des Münzbildes befindet sich eine schwer lesbare Inschrift, die sich zu NONNOS auflösen lässt und vermutlich den Namen eines Häuptlings der Boier nennt, der sich dem Betrachter auf der Vorderseite des Silberstücks im Porträt zeigt. Vorbild für diese im heutigen Bratislava entstandene Münze sowie für die gesamte keltische Münzprägung waren die Geldstücke des Mittelmeerraumes, der Griechen, Punier und Römer, denen die keltischen Krieger häufig als Söldner dienten. Doch lassen sich an diesem im Gewicht einer attischen Tetradrachme geprägten Stück auch eindeutig keltische Elemente finden: Das strähnig zurückgekämmte Haar des römisch inspirierten Porträtkopfes entsprach der einheimischen Mode, und auch das Schwert des Reiters ist eine eigene Zutat zu dem vermutlich makedonischen Vorbild. Die Großsilberstücke der Boier, die um die Mitte des 1. Jahrhunderts v. Chr. datieren, gehören zu den letzten Münzen der verschwindenden Keltenstämme.

[Sonja Kitzberger]

Vorderseite: Im Lorbeerkranz ein Kopf nach rechts.

Rückseite: Ein Reiter nach rechts mit Schwert schwingendem rechten Arm.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, Prägung

Maße:

Durchmesser: 24,2 mm, Gewicht: 17,09 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	60 v. Chr.
	wer	
	wo	Bratislava
Gesammelt	wann	
	wer	Ernst Unger (1884-1958)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Boier
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Kelten
	wo	

Schlagworte

- Münze
- Prägung
- Reiterbildnis
- Silber
- Tetradrachmon

Literatur

- K. Castelin (1978): Keltische Münzen. Katalog der Sammlung des Schweizerischen Landesmuseums Zürich.. , S. 116 Nr. 1158
- R. Paulsen (1974): Die Münzprägungen der Boier mit Berücksichtigung der vorboiischen Prägungen.. Wien, Nr. 758/60 var